

Balthasar-Neumann-Preis 2025

Auslobung

Der Balthasar-Neumann-Preis ist ein seit 1994 ausgelobter Architekturpreis, der alle zwei Jahre ausgeschrieben wird. Er ist einer der wichtigsten und angesehensten Architekturpreise Europas. Seine herausragende Stellung bezieht der Preis aus seiner Zielsetzung: Es werden realisierte Bauprojekte, die besondere Merkmale der integralen Planung und vorbildhafte baukulturelle und technische Qualitäten unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten aufweisen, ausgezeichnet.

Der Balthasar Neumann Preis wird gestiftet von der DBZ Deutsche Bauzeitschrift und dem BDB Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e. V. Der Preis ist mit 10.000 € dotiert.

Balthasar Neumann war einer der bedeutendsten Baumeister des 18. Jahrhunderts. Er schuf über 100 Brücken, sakrale und repräsentative Bauten sowie Wohn- und Geschäftshäuser. Eines seiner bekanntesten Werke ist die Würzburger Residenz. Er war Architekt, Baumeister, Techniker und Bauplaner.

An dem zur Prämierung eingereichten Bauwerk muss die durch partnerschaftliche Planung, im Sinne von integrierten und integralen Prozessen, erreichte Qualität des realisierten Hochbautentwurfs oder Verkehrswegebautbauprojektes nachvollziehbar und ablesbar sein. Der Preis wird verliehen für die gelungene Zusammenarbeit im Bereich Architektur, Tragwerk, TGA-Planung sowie Energie-/Nachhaltigkeitskonzept. Der Preis geht sowohl an die Planenden als auch an den Bauherrn des prämierten Projekts.

Bei der Auslobung wird ein starker Fokus auf das Energie- und Technikkonzept, als auch auf die Verwendung von Materialien im Lebenszyklus gelegt.

In der Auslobung, den Teilnahmebedingungen, den Informationen zur Veröffentlichung und allen anderen Dokumentationen wird aus Gründen der Barrierefreiheit das generische Maskulinum verwendet. Es werden ausdrücklich auch Architektinnen und Ingenieurinnen zur Abgabe eines Jurybeitrags aufgefordert.

Teilnahme

Einreichen können gleichberechtigt Architektur- und Ingenieurbüros deren Sitz sich in Europa befindet, unter der Voraussetzung der expliziten Benennung der Planungsbeteiligten, mit denen in besonders guter Zusammenarbeit das eingereichte Bauwerk entstanden ist. Der Bauherr muss ebenfalls angegeben werden.

Das eingereichte Bauwerk kann dabei sowohl in einem europäischen wie außereuropäischen Land errichtet worden sein.

Die Fertigstellung des Objekts darf zum Zeitpunkt des Einsendeschlusses nicht länger als zwei Jahre zurückliegen.

Das Bauwerk soll durch die zum Verständnis des Projekts und der Zusammenarbeit erforderlichen Grundrisse, Schnitte und Fotografien (Renderings anstelle von Fotografien sind nicht zugelassen) dargestellt werden. Darüber hinaus gehende Abbildungen und Grafiken zum besseren und eindeutigen Verständnis des Entwurfs, des Tragwerks und des Energie-/Nachhaltigkeitskonzepts sind ausdrücklich erwünscht.

Die Einreichung der Arbeiten erfolgt über ein Projektdaten-Formular ausschließlich online auf www.balthasar-neumann-preis.de. Das Werk soll auf bis zu vier Blättern im DIN A3 Format (PDF, 300 dpi) dargestellt werden. Diese sollen das Projekt in Form von Plänen, Zeichnungen und Fotos übersichtlich und im Detail präsentieren. Zusätzlich ist zur Dokumentation des eingereichten Projekts ein Erläuterungsbericht (PDF/doc, max. 600 Wörter, deutsch oder englisch) mit den wichtigsten Informationen zu den Themen Architektur, Tragwerk, integrale Planung, Energie-/Nachhaltigkeitskonzept beizufügen.

Erforderlich ist darüber hinaus die ausgefüllte und unterschriebene Verfassererklärung inkl. Einverständniserklärung des Bauherrn und des Fotografen als pdf-Upload.

Die Auslobungsunterlagen, das Projektdaten-Formular und die Verfassererklärung erhalten Sie unter: www.balthasar-neumann-preis.de. Die Auslober behalten sich vor, im Rahmen einer Vorprüfung im Einzelfall zur Würdigung der eingereichten Arbeiten gezielte Sondergutachten bzw. Stellungnahmen anzufordern. Entscheidungen des Preisgerichts sind endgültig; der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Veröffentlichung

Die Teilnehmer an dem Wettbewerb erklären mit ihrer Unterschrift, Urheber der eingereichten Arbeiten zu sein und sind damit einverstanden, dass die eingereichten Arbeiten im Rahmen von Wettbewerbsdokumentationen print und digital veröffentlicht werden können, ohne dass die Teilnehmer hieraus Honoraransprüche oder andere Ansprüche geltend machen können. Das Publikationsrecht ohne Honoraransprüche gilt besonders auch für die eingereichten Fotos und Zeichnungen. Preisträger und Anerkennungen erklären sich bereit, den Auslobern auf Nachfrage weitere Unterlagen für eine Dokumentation und Präsentation der Arbeiten zur Verfügung zu stellen. Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Sowohl das Urheberrecht als auch das Recht zur Veröffentlichung außerhalb des Wettbewerbszwecks bleiben dem Teilnehmer erhalten.

Die Preisverleihung findet am Mittwoch, den 15. Januar 2025 im Rahmen der BAU

Jury Balthasar-Neumann-Preis 2025

Prof. Dr.-Ing. Annette Hafner

Prof. Dr. Michaela Lambertz

Prof. Mikala Holme Samsøe

Prof. Dr.-Ing. Lucio Blandini

Prof. Christian Schlüter-Vorweg

Christoph Schild, Präsident BDB

Michael Schuster, Chefredakteur DBZ

Auslober

Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. (BDB), Berlin, vertreten durch Dipl.-Ing. Christoph Schild, Präsident BDB

Deutsche Bauzeitschrift (DBZ), Bauverlag BV GmbH, Gütersloh/Berlin, vertreten durch: Michael Schuster, Chefredakteur DBZ

Fakten Balthasar-Neumann-Preis 2025

Auslobung: 14. Mai 2024

Einreichungsschluss: 12. August 2024

Jurysitzung: 05./06. September 2024

Bekanntgabe der Preisträger: 15. Januar 2025 im Rahmen der BAU 2025

Dotiert mit 10.000.- €

Informationen

www.balthasar-neumann-preis.de

Bauverlag BV GmbH
Redaktion DBZ Deutsche Bauzeitschrift
Friedrich-Ebert-Straße 62
33330 Gütersloh
Michael Schuster
Michael.Schuster@dbz.de
www.dbz.de

**Bund Deutscher Baumeister,
Architekten & Ingenieure e.V. (BDB)**
Willdenowstr. 6
12203 Berlin
Anna Voss
voss@baumeister-online.de
www.baumeister-online.de

Balthasar-Neumann-Prize 2025

Offer of a reward

The Balthasar Neumann Prize is an architecture prize that has been awarded every two years since 1994. It is one of the most important and prestigious architecture prizes in Europe. The prize derives its outstanding status from its objective: it recognizes completed building projects that demonstrate special features of integral planning and exemplary architectural and technical qualities, taking sustainability aspects into account.

The Balthasar Neumann Prize is sponsored by the DBZ Deutsche Bauzeitschrift and the BDB Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e. V. The prize is endowed with €10,000.

Balthasar Neumann was one of the most important architects of the 18th century. He created over 100 bridges, sacred and representative buildings as well as residential and commercial buildings. One of his most famous works is the Würzburg Residence. He was an architect, master builder, technician and construction planner.

The building submitted for the award must demonstrate the quality of the realized building design or traffic route construction project achieved through partnership planning in the sense of integrated and integral processes. The prize is awarded for successful collaboration in the fields of architecture, structural engineering, technical building services planning and energy/sustainability concepts. The prize goes to both the planners and the client of the award-winning project.

The competition places a strong focus on the energy and technology concept, as well as on the use of materials in the life cycle.

For reasons of accessibility, the generic masculine is used in the call for entries, the conditions of participation, the information on publication and all other documentation. Female architects and engineers are also expressly invited to submit a jury entry.

Participation

Architectural and engineering firms based in Europe may submit entries on an equal footing, provided that they explicitly name the planning participants with whom the submitted building was created in particularly good cooperation. The client must also be named.

Das eingereichte Bauwerk kann dabei sowohl in einem europäischen wie außereuropäischen Land errichtet worden sein.

The object must not have been completed more than two years ago at the time of the submission deadline.

The building should be represented by the floor plans, sections and photographs required to understand the project and the collaboration (renderings instead of photographs are not permitted). Additional illustrations and graphics for a better and clearer understanding of the design, the supporting structure and the energy/sustainability concept are expressly desired.

Work must be submitted via a project data form exclusively online at www.balthasar-neumann-preis.de The work should be presented on up to four sheets in DIN A3 format (PDF, 300 dpi). These should present the project clearly and in detail in the form of plans, drawings and photos. In addition, an explanatory report (PDF/doc, max. 600 words, German or English) with the most important

information on the topics of architecture, supporting structure, integral planning, energy/sustainability concept must be attached to document the submitted project.

In addition, a completed and signed author's declaration including a declaration of consent from the client and the photographer is required as a pdf upload.

The competition documents, the project data form and the author's declaration are available at: www.balthasar-neumann-preis.de The awarding authority reserves the right to request specific expert opinions or statements as part of a preliminary examination in individual cases to assess the work submitted. Decisions of the jury are final; legal recourse is excluded.

Publication

With their signature, participants in the competition declare that they are the authors of the submitted works and agree that the submitted works may be published in print and digitally as part of the competition documentation without the participants being able to assert any claims for fees or other claims. The right of publication without royalty claims also applies in particular to the photos and drawings submitted. Prizewinners and recipients of recognition declare their willingness to provide the competition organizers with further documents for the documentation and presentation of their work on request. There is no entitlement to publication. The participant retains both the copyright and the right to publication outside the purpose of the competition.

The award ceremony will take place on Wednesday, January 15, 2025 as part of the BAU

Jury Balthasar Neumann Prize 2025

Prof. Dr.-Ing. Annette Hafner
Prof. Dr. Michaela Lambertz
Prof. Mikala Holme Samsøe
Prof. Dr.-Ing. Lucio Blandini
Prof. Christian Schlüter-Vorwerg
Christoph Schild, Präsident BDB
Michael Schuster, Chefredakteur DBZ

Awarding authority

Bund Deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V. (BDB), Berlin, represented by Dipl.-Ing. Christoph Schild, President BDB
Deutsche Bauzeitschrift (DBZ), Bauverlag BV GmbH, Gütersloh/Berlin, represented by: Michael Schuster, Editor-in-Chief DBZ

Facts Balthasar Neumann Prize 2025

Call for entries: May 14, 2024
Submission deadline: August 12, 2024
Jury meeting: September 05/06, 2024
Announcement of the winners: January 15, 2025 as part of BAU 2025
Endowed with € 10,000

Informations

www.balthasar-neumann-preis.de

Bauverlag BV GmbH

Redaktion DBZ Deutsche Bauzeitschrift
Friedrich-Ebert-Straße 62
33330 Gütersloh

Michael Schuster

Michael.Schuster@dbz.de

www.dbz.de

**Bund Deutscher Baumeister,
Architekten & Ingenieure e.V. (BDB)**

Willdenowstr. 6

12203 Berlin

Anna Voss

voss@baumeister-online.de

www.baumeister-online.de